

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Dequonal jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn bei akuten Beschwerden nach einigen Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Dequonal und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Dequonal beachten?
3. Wie ist Dequonal anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Dequonal aufzubewahren?

Gebrauchsinformation

DEQUONAL®

Zusammensetzung

10 g Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle enthalten:

als arzneilich wirksame Bestandteile:

Dequaliniumchlorid 1,5 mg
Benzalkoniumchlorid 3,5 mg

als weitere Bestandteile:

Anisöl, Bitterfenchelöl, Ethanol 96 %, Glycerol, Levomenthol, Macrogolglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.), Minzöl, Pfefferminzöl, gereinigtes Wasser.

Darreichungsform und Inhalt

Dequonal ist in Packungen mit 1 Flasche zu 200 ml gebrauchsfertiger Gurgellösung zur Anwendung in der Mundhöhle erhältlich.

Dequonal ist in Packungen mit 1 Sprühflasche zum Pumpen (ohne Treibgas) zu 50 ml Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle erhältlich.

1. Was ist Dequonal und wofür wird es angewendet?

1.1 Stoff- oder Indikationsgruppe oder Wirkungsweise

Dequonal ist ein gebrauchsfertiges Mundtherapeutikum auf Basis von Dequaliniumchlorid und Benzalkoniumchlorid.

1.2 Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH
Rheingaustraße 87 - 93
D - 65203 Wiesbaden
www.kreussler.com
E-Mail: Info@kreussler.com

1.3 Anwendungsgebiete

Zur unterstützenden zeitweiligen Behandlung bei Entzündungen der Mundschleimhaut.

Zur zeitweiligen Anwendung bei Mundgeruch (soweit durch Keimbildung in der Mundhöhle verursacht).

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Dequonal beachten?

2.1 Dequonal darf nicht angewendet werden bei

- bekannter Überempfindlichkeit gegen Dequalinium, Benzalkoniumchlorid oder einen der anderen Bestandteile.
- bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes durch Levomenthol).
- bei Patienten mit Bronchialasthma oder anderen Atemwegserkrankungen, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen. Die Inhalation von Dequonal kann aufgrund des Gehalts an Levomenthol zu Atemnot führen oder einen Asthmaanfall auslösen.
- Nicht auf Wunden anwenden.

2.2 Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Dequonal ist erforderlich

a) Kinder

Zum Spülen oder Gurgeln sollte Dequonal nur dann angewendet werden, wenn der Patient die Gurgeltechnik beherrscht. Daher ist die Anwendung z. B. bei Säuglingen und Kleinkindern nicht geeignet.

b) Schwangerschaft

Es liegen keine ausreichenden Daten zur Sicherheit einer Anwendung bei Schwangeren vor.

Wenn Sie schwanger sind, sollten Sie Dequonal nur anwenden, wenn Ihr behandelnder Arzt dies für unbedingt erforderlich hält.

c) Stillzeit

Es ist nicht bekannt, ob die Wirkstoffe von Dequonal in die Muttermilch übergehen. Deshalb sollte Dequonal nicht von stillenden Frauen angewendet werden, es sei denn, Ihr behandelnder Arzt hält dies für unbedingt erforderlich.

d) Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Für Dequonal sind keine negativen Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen bekannt. Es sind keine Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

e) Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von Dequonal

Dieses Arzneimittel enthält 6 Vol.-% Alkohol. Alkoholranke könnten daher bei Anwendung von Dequonal einen Rückfall erleiden.

f) Vorsichtsmaßnahmen

Patienten mit allergischen Kontaktallergien sollten die Wirkstoffe von Dequonal (Dequaliniumchlorid und Benzalkoniumchlorid) nicht anwenden, da eine Sensibilisierung möglich ist.

Vermeiden Sie Augenkontakt mit dem Arzneimittel.

2.3 Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Die Wirkstoffe von Dequonal werden durch Eiweiß, Serum und Eiter inaktiviert und in Gegenwart von üblichen Seifen, außerdem durch anionische, oberflächlich aktive Substanzen, Materialien wie poröse

Stoffe (Gummi, Baumwolle, Kork) und Plastikmaterialien (Polyvinylchlorid, Polyäthylen), Phospholipide und andere lipidhaltige Substanzen abgeschwächt.

3. Wie ist Dequonal anzuwenden?

3.1 Art der Anwendung

Wenden Sie Dequonal in der Mundhöhle an.

3.2 Dosierungsanleitung

Dequonal®, Gurgellösung

Morgens und abends soll nach dem Essen mit je 5 ml der Lösung unverdünnt gespült werden.

Dequonal®, Lösung zum Sprühen

Sprühen Sie alle zwei Stunden - in schweren Fällen auch häufiger - mit 3-5 Sprühstößen die Dequonal-Lösung in die Mundhöhle.

Die erkrankten Stellen in der Mundhöhle sollten Sie bei angehaltenem Atem besprühen. Hierzu drücken Sie das Sprühventil 3-5 mal bis zum Anschlag nieder (pumpen)!

Dequonal soll ohne ärztlichen bzw. zahnärztlichen Rat nicht längerfristig angewendet werden. Sollten die Beschwerden von Fieber begleitet werden oder die Beschwerden nicht nach spätestens 3 Tagen erheblich nachlassen, ist ein Arzt aufzusuchen, da eine behandlungsbedürftige Entzündung vorliegen kann, die ernste Folgen an Herz und Nieren auslösen kann.

Ein Verschlucken von Dequonal ist unschädlich!

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

- Geschmacksstörungen
- Verfärbungen (Zunge, Zähne, Prothesen)
- Sensibilisierung (Ausbildung einer Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einen der sonstigen Bestandteile)
- lokale allergische und nicht allergische Reaktionen (z. B. Schwellung, Quaddeln, Schleimhautreizungen, Juckreiz, vereinzelt auch mit Anschwellung der Rachenschleimhaut und Verlegung der Atemwege)
- anaphylaktische Reaktionen (mit Begleitsymptomen)

- Verzögerung der Wundheilung bei Anwendung auf Wunden

- Dequonal kann bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf hervorrufen mit der Folge schwerer Atemstörungen.

Unbekannte Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

5. Wie ist Dequonal aufzubewahren?

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf dem Behältnis und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung bitte nicht mehr nach diesem Datum.

Dequonal ist nach Anbruch 3 Monate haltbar.

Nicht über 25°C aufbewahren.

Stand der Information

Oktober 2005

Arzneimittel, für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Eigenschaften

Dequonal ist eine gebrauchsfertige, ungefärbte, wasserklare Lösung und braucht nicht verdünnt zu werden.

Dequonal wird zur unterstützenden zeitweiligen Behandlung bei Entzündungen im Mund angewendet.

Dequonal unterstützt die Linderung des Schmerzes und lässt die Entzündungen schnell abklingen.

Die Bildung von Zahnbelägen wird vermindert.

Dem natürlichen Geschmack nach Fenchel und Pfefferminze ist es zu verdanken, dass Dequonal auch von Kindern gern angewendet wird.

Kinder und ältere oder schwerkranke Patienten, die nicht in der Lage sind zu gurgeln, können mit der Sprühlösung behandelt werden. Auch auf Reisen und am Arbeitsplatz ist die Dequonal Sprühlösung bequem anwendbar.

Hinweis

In der Sprühflasche bleibt ein kleiner Rest Dequonal zurück, dem aber schon durch eine entsprechend erhöhte Abfüllmenge Rechnung getragen wurde. Es ist also sichergestellt, dass der angegebene Inhalt von 50 ml voll genutzt werden kann.

Apothekenpflichtig

Zulassungsnummer 6430539.00.00

kreussler
PHARMA

50 EU 4073 m

08.12